

Zwischenzeiten (Staffel 2)

von Tom Peuckert

Regie: Thomas Leutzbach

Komposition: Lutz Glandien

Produktion: rbb 2024, Minuten

Winter 1992, Ostberlin. Seit 3 Jahren ist die Mauer offen, seit 3 Jahren ist alles anders, auch für Jana und Frank. Die sind jetzt Eltern einer kleinen Tochter und wollen ihre neugewonnene Freiheit nicht gleich wieder aufgeben.

1992 sind die Umbauprozesse in Ostdeutschland im vollen Gange. Die Treuhand wickelt die Betriebe ab, zum ersten Mal können die Bürger ihre Stasi-Akten einsehen und Erich Honecker kommt in Untersuchungshaft. Jana und Frank, Anfang 30, stecken mittendrin.

Seit kurzem haben sie ein Kind und Jana fragt sich, wie sie trotzdem als Journalistin weiterarbeiten kann – ihr Mann Frank arbeitet schließlich auch und baut seine Baufirma aus. Für Jana ist das eine Frage der Gleichberechtigung. Janas Vater, ehemaliger SED-Funktionär, sieht mehr und mehr das Land wegbrechen, das er einst mit aufgebaut hat. Franks Eltern zahlen die Kredite für ihr Autohaus ab und ihr Sohn Fabian wird beschuldigt, als Grenzsoldat einen Flüchtling erschossen zu haben. Als Frank den Baulöwen Jochen Müller kennenlernt, scheinen sich ihm ungeahnte Profit-Möglichkeiten zu eröffnen. Jana dagegen fragt sich, für welche Art von Journalismus sie von nun an stehen möchte. Es sind Jahre des Umbruchs und neuer Weichenstellungen, Jahre voller Hoffnungen und Enttäuschungen. Auch an den Familien Wozniak und Konrad gehen sie nicht spurlos vorbei.

Die 2. Staffel von "Zwischenzeiten. Eine Familiengeschichte der Wendejahre" führt die Schicksale der Familien Wozniak und Konrad aus der 1. Staffel fort, die 2019 unter dem Titel "Jahre aus Gold und Eis" erschien. Sie versetzt uns in die frühen 90er Jahre, in denen die Umbauprozesse in der ostdeutschen Gesellschaft besonders deutlich zu spüren waren. Die Euphorie der Wendezeit von 1989/90 war verflogen. Nun wurde die Grundlage der Gesellschaft im wiedervereinten Deutschland gelegt.

Karina Plachetka, Matti Krause, Astrid Meyerfeldt, Steffen Scheumann, Uwe Preuss, Catherine Stoyan, Maximilian Brauer, Jan Andreesen, Lisa Hrdina, u.a.